

Sicherheitsstandards bei LOTTO Niedersachsen erneut bestätigt

Hannover. Sicherheitsstandards und Spielerschutz werden bei LOTTO Niedersachsen großgeschrieben – das belegt die erfolgreich abgeschlossene Re-Zertifizierung nach den Standards der World Lottery Association (WLA).



LOTTO Niedersachsen Zentrale in Döhren. (Foto: Alexander Spiering)

Das Informationssicherheitsmanagementsystem bei LOTTO Niedersachsen ist mit vorbildlicher Sorgfalt und hohem Sicherheitsbewusstsein bei allen Führungskräften und Mitarbeitern eingeführt und wird aufrechterhalten. Das bestätigte erneut das sehr positive Ergebnis im Rahmen der Re-Zertifizierung der Maßnahmen im Bereich der Informationssicherheit auf Basis des WLA Security Control Standards (WLA-SCS:2016) sowie des internationalen Standards ISO/IEC 27001:2013. Bei der im November von der Firma „DNV GL Business Assurance Zertifizierung und Umweltgutachter GmbH, Essen“ vorgenommenen Untersuchung wurden keinerlei Beanstandungen festgestellt.

Die Re-Zertifizierung bestätigt, dass das Spielangebot von LOTTO Niedersachsen verantwortungsvoll und sicher entsprechend den Regeln, die die WLA aufgestellt hat, angeboten wird. Diese

hohen Qualitätsstandards unterscheiden LOTTO Niedersachsen von den in zunehmendem Maße aus dem Ausland agierenden Anbietern, die ohne deutsche bzw. niedersächsische Erlaubnis Wetten auf die Ziehungsergebnisse der staatlichen Lotterien offerieren.

Die WLA ist eine weltweite Mitgliederorganisation mit Sitz in Basel und in Montréal, welche Standards für eine verantwortliche, professionell organisierte und seriöse Lotteriedurchführung entwickelt hat.

Die Geschäftsführung von LOTTO Niedersachsen, Axel Holthaus und Sven Osthoff, konstatieren: „Auch künftig werden wir einen sehr hohen Wert auf die Sicherheit und die Qualitätskontrolle in der Lotteriedurchführung legen, um unseren Kundinnen und Kunden ein sicheres und verantwortungsvolles Spielen zu garantieren.“